



Verdienstkreuz am Bande für Karoline Beck-Krämer: "Frankfurt verdankt ihr viele unvergessliche Momente"

Verdienstkreuz am Bande für Karoline Beck-Krämer: "Frankfurt verdankt ihr viele unvergessliche Momente"
Der Hessische Ministerpräsident Volker Bouffier würdigte Karoline Beck-Krämer aus Frankfurt am Main, die von Bundespräsident Joachim Gauck das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen bekommen hat. "Karoline Beck-Krämer hat sich seit dem Ende ihrer Schulzeit für die Stadt Frankfurt am Main eingesetzt, davon 26 Jahre als Protokollchefin. Die Stadt verdankt ihr aber nicht nur deshalb viele unvergessliche Momente. Sie hat sich durch ihren ehrenamtlichen Einsatz große Verdienste um das Allgemeinwesen erworben", sagte Bouffier.
Karoline Beck-Krämer ist seit fast vier Jahrzehnten Geschäftsführerin der Pestalozzi-Stiftung in Frankfurt, die jährlich zwischen 15 und 20 Stipendien an Studenten und Auszubildende vergibt. Seit 1989 engagiert sich die gebürtige Frankfurterin für den Bundesverband Deutscher Stiftungen e.V., sowohl als Beirat als auch als Vorstandsmitglied.
Im Jahr 1993 unterstützte Karoline Beck-Krämer die Gründung der "Initiative Frankfurter Stiftungen". Zudem ist sie im Beirat des Kuratoriums Kulturelles Frankfurt e.V. tätig, seit 2007 hat sie den Gremiums vorsitz inne. Darüber hinaus setzt sie sich für die jüdische Gemeinde der Stadt Frankfurt als Mitglieder der Frankfurter Womens International Zionist Organisation ein.
Pressestelle: Staatskanzlei
Pressesprecher: Staatssekretär Michael Bußer, Sprecher der Landesregierung
Telefon: (0611) 32 39 18, Fax: (0611) 32 38 00
E-Mail: presse@stk.hessen.de


Pressekontakt

Hessische Landesregierung

65183 Wiesbaden

presse@stk.hessen.de

Firmenkontakt

Hessische Landesregierung

65183 Wiesbaden

presse@stk.hessen.de

Mitglieder der Hessischen Landesregierung: Volker Bouffier, Ministerpräsident Michael Bußer, Sprecher der Landesregierung Michael Boddenberg, Minister für Bundesangelegenheiten Eva Kühne-Hörmann, Ministerin für Wissenschaft und Kunst Boris Rhein, Minister des Innern und für Sport Dieter Posch, Minister für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung Thomas Schäfer, Finanzminister Lucia Puttrich, Ministerin für Umwelt, Energie, ländlichen Raum und Verbraucherschutz Stefan Grüttner, Sozialminister Dorothea Henzler, Kultusministerin Jörg-Uwe Hahn, Minister für Justiz, Integration und Europa